

Stadt Braunschweig

Der Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk 212
Südstadt-Rautheim-Mascherode

Tagesordnung öffentlicher Teil

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 212

Sitzungstermin: Dienstag, 21.04.2026, 19:00 Uhr

Raum, Ort: Bürgerhaus Mascherode, Salzdahlumer Straße 312, 38126
Braunschweig

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.02.2026
3. Mitteilungen
- 3.1. Bezirksbürgermeister/in
- 3.2. Verwaltung
- 3.2.1. Welfenplatz 1 - 5, absolutes Haltverbot **26-28717**
4. Anträge
- 4.1. Verbesserung der Nutzung und Buchbarkeit städtischer
Gemeinschaftseinrichtungen im Stadtbezirk 212 **26-28720**
5. Bericht zur Sicherheitslage im Stadtbezirk (DS 26-28406)
6. Wiederwahl der Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk 4
(deckungsgleich mit dem Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-
Mascherode) **26-28643**
7. Verwendung von bezirklichen Haushaltsmitteln
- 7.1. Verwendung von bezirklichen Mitteln 2026 im Stadtbezirk 212
Südstadt-Rautheim-Mascherode **26-28627**
8. Anfragen
- 8.1. Verkehrssituation auf der Straße "Zum Ackerberg" in BS-Rautheim **26-28727**
- 8.2. Schlaglöcher auf der Straße Am Steintore in Mascherode **26-28719**
- 8.3. Zu hohe Geschwindigkeit auf der Mühlentrift in BS-Rautheim **26-28728**
- 8.4. Energiewald - Kurzumtriebsplantagen - KUP - Helmstedter Straße **26-28387**
- 8.4.1. Energiewald - Kurzumtriebsplantagen - KUP - Helmstedter Straße **26-28387-01**

Braunschweig, den 10.04.2026

Betreff:

Welfenplatz 1 - 5, absolutes Haltverbot

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

08.04.2026

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (zur Kenntnis)
Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)

Sachverhalt:

Auf dem Welfenplatz, im Bereich der Hausnummern 1 - 5, wurden seinerzeit zu den Marktzeiten absolute Haltverbote angebracht. Da auf dem Platz kein Wochenmarkt mehr stattfindet, werden die Verkehrszeichen demontiert.

Leppa

Anlage/n:

keine

Betreff:

Sanierungsbedarf an der Sporthalle Mascherode feststellen

Organisationseinheit:

Dezernat VI
65 Fachbereich Gebäudemanagement

Datum:

14.04.2026

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-
Mascherode (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

21.04.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Der bauliche und technische Zustand der Sporthalle entspricht ihrem Gebäudealter und ist voll funktionsfähig. Der Verwaltung liegen derzeit keine Meldungen über Mängel vor. Weder im Hallenbuch noch durch andere Zuständigkeitsbereiche innerhalb der Stadtverwaltung wurden Mängel gemeldet, die die Nutzung einschränken würden. Die Heizungs- und Lüftungssituation entspricht der vieler Sporthallen, die nicht als Versammlungsstätte betrieben werden. Die Lüftung erfolgt daher über eine klassische Fensterlüftung. Vor diesem Hintergrund ist eine kurz- oder mittelfristige Sanierung derzeit nicht vorgesehen.

Hanusch

Anlage/n:

keine

Betreff:
**Verbesserung der Nutzung und Buchbarkeit städtischer
Gemeinschaftseinrichtungen im Stadtbezirk 212**

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
08.04.2026

<i>Beratungsfolge:</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (Entscheidung)	21.04.2026	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten,

1. die Schlüsselerfügbarkeit für das Gemeinschaftshaus Rautheim so zu organisieren, dass die Ausgabe und Rückgabe innerhalb des Stadtbezirks 212 erfolgt (z. B. in einer Einrichtung vor Ort oder über ein geeignetes Schließsystem),
2. eine digitale Übersicht über die Belegungszeiten für das Gemeinschaftshaus Rautheim bereitzustellen, die öffentlich im Internet einsehbar ist. Perspektivisch ist eine Online-Buchungsmöglichkeit für diese Räume zu prüfen und umzusetzen
3. den gesamten Ablauf zur Buchung und Nutzung (Anfrage, Reservierung, Schlüsselübergabe, Vorgaben zur Nutzung, Rückgabe, Ansprechpartner, Kosten) transparent und verständlich auf der Webseite der Stadt Braunschweig darzustellen, möglichst gebündelt auf einer zentralen Seite für alle städtischen Einrichtungen im Stadtbezirk 212, wie zum Beispiel auch das Gemeinschaftshaus Mascherode und das Nachbarschaftszentrum BS-Süd).

Sachverhalt:

Das Gemeinschaftshaus Rautheim ist wichtiger Ort für das soziale Miteinander, Vereinsleben und bürgerschaftliches Engagement. Die derzeitigen Rahmenbedingungen erschweren jedoch die Nutzung unnötig:

- Umständliche Schlüsselabholung:
Der Schlüssel für das Gemeinschaftshaus Rautheim muss aktuell in der Bezirksstelle Querum abgeholt werden. Dies bedeutet zusätzliche Wege und erschwert insbesondere spontanes oder ehrenamtliches Engagement vor Ort.
- Fehlende Transparenz bei Belegungen:
Es gibt derzeit keine öffentlich zugängliche Übersicht, ob und wann Räume verfügbar sind. Interessierte müssen individuell nachfragen, was zeitaufwendig ist und Planungen erschwert.
- Unklare Abläufe:
Der Buchungs- und Nutzungsprozess ist nicht zentral und leicht verständlich dargestellt. Gerade neue Nutzerinnen und Nutzer (z. B. Initiativen, kleinere Gruppen oder Privatpersonen) stoßen hier auf Hürden.

Eine Verbesserung in diesen Punkten würde:

- die Zugänglichkeit und Nutzung der Einrichtungen deutlich erhöhen,
- das ehrenamtliche Engagement stärken,
- die Verwaltung entlasten (weniger Einzelanfragen),
- und den Stadtbezirk insgesamt lebendiger und besser vernetzt machen.

Digitale Belegungsübersichten und transparente Buchungssysteme sind in vielen Kommunen bereits Standard und tragen wesentlich zu einer modernen, bürgerfreundlichen Verwaltung bei.

Gez.

Dietmar Schilff, Dr. Hans-Jürgen Voß

Anlage/n:
keine

*Betreff:***Wiederwahl der Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk 4 (deckungsgleich mit dem Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode)***Organisationseinheit:*Dezernat I
0300 Rechtsreferat*Datum:*

30.03.2026

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (Entscheidung)

Sitzungstermin

21.04.2026

Status

Ö

Beschluss:

„Zur Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk 4 wird für weitere fünf Jahre

Herr
Wilfried Wöhler
Wolfshagenweg 3
38126 Braunschweig

gewählt.“

Sachverhalt:

Herr Wöhler wurde durch den Stadtbezirksrat Südstadt - Rautheim - Mascherode (damalige Bezeichnung Stadtbezirksrat 213) in der Sitzung am 23.02.2016 erstmalig für fünf Jahre zur Schiedsperson des Schiedsamsbezirkes 4 gewählt. In der Sitzung am 09.06.2021 wurde Herr Wöhler für weitere fünf Jahre wiedergewählt. Herr Wöhler hat sich dazu bereit erklärt für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stehen; eine erneute Wiederwahl ist möglich.

Durch die in seiner bisherigen Amtszeit als Schiedsperson durchgeführten Verfahren und die Teilnahme an fachbezogenen Fortbildungen verfügt Herr Wöhler in ganz besonderem Maße über die für eine Schiedsperson erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten. Daneben engagiert sich Herr Wöhler im Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen (BDS), u. a. führt er als Referent Schulungen in der Bezirksvereinigung Braunschweig im BDS durch.

Die Wahlzeit beträgt gemäß § 4 Abs. 1 des Nds. Gesetzes über gemeindliche Schiedsämter (NSchÄG) fünf Jahre; die Wahl der Schiedsperson erfolgt durch den Rat der Gemeinde. Demgegenüber ist nach § 93 Abs. 1 Nr. 7 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) der Stadtbezirksrat zuständig. Dieser Zuständigkeitsregelung ist zu folgen, da die Bestimmung im NKomVG die ältere Regelung im NSchÄG verdrängt.

Für die Wahl der Schiedsperson ist demzufolge nach § 93 Abs. 1 Nr. 7 NKomVG der Stadtbezirksrat 212 Südstadt - Rautheim - Mascherode zuständig.

Pust

Anlage/n:

keine

Betreff:

Verwendung von bezirklichen Mitteln 2026 im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode

Organisationseinheit:

Dezernat I
0103 Referat Bezirksgeschäftsstellen

Datum:

26.03.2026

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (Entscheidung)

Sitzungstermin

21.04.2026

Status

Ö

Beschluss:

Die im Jahr 2026 veranschlagten Haushaltsmittel des Stadtbezirksrates 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode werden wie folgt verwendet:

1. Straßenunterhaltung an bezirklichen Straßen	_____ €
2. Einrichtungsgegenstände bezirkliche Schulen	3.213,70 €
3. Ortsbüchereien	1.600,00 €
4. Hochbauunterhaltung Friedhöfe	1.400,00 €
5. Grünanlagenunterhaltung bezirkliche Friedhöfe	465,00 €
6. Grünanlagenunterhaltung	400,00 €

Der Vorschlag für die jeweilige Verwendung ergibt sich aus dem Begründungstext.

Sachverhalt:

Für die Verwendung der bezirklichen Mittel im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode unterbreitet die Verwaltung dem Stadtbezirksrat für das Jahr 2026 folgende Vorschläge:

Zu 1. Straßenunterhaltung an bezirklichen Straßen (Richtwert 15.100,00 €) _____ €

Nr.	Straße	Maßnahme	Geschätzte Kosten
1.	Zur Wabe	Einbau von zwei Fahrbahneinengungen (DS 22-19890-01)	15.000 €
2.	Nietzschestraße	Gehweg im Bereich Kindergarten: ca. 120 m ² Platten regulieren	10.000 €
3.	Griegstraße	Gehweg Nordseite; Welfenplatz bis Sandgrubenweg: ca. 110 m ² Platten im Streueinsatz; regulieren	10.000 €

4.	Möncheweg	Gehweg im Bereich Querungsstelle Höhe Hans-Geitel-Straße: ca. 100 m ² Platten im Streueinsatz regulieren	8.000 €
5.	Am Spitzen Hey	Gehweg und Stichwege Ostseite; gesamte Länge: ca. 120 m ² Betonplatten im Streueinsatz regulieren	10.000 €
6.	Am Kleinen Schafkamp	Gehweg Westseite, zwischen Hs.-Nr. 2 und 4: ca. 80 m ² Betonplatten im Streueinsatz regulieren	7.000 €
7.	Alte Kirchstraße	Gehweg Südseite auf Höhe Hs.-Nr. 1 und 2 in Richtung Hinter den Hainen: ca. 80 m ² Beton-Verbundsteinpflaster erneuern; *	10.000 €
8.	Hinter den Hainen	Ecke Alte Kirchstraße: Borde erneuern	5.000 €

Zu 2. Einrichtungsgegenstände bezirkliche Schulen 3.213,70 €

GS Lindenberg:	449,00 €
Sofa für die Schulbücherei	
GS Mascheroder Holz:	1.596,00 €
Vier Bühnenelemente	
GS Rautheim:	1.168,70 €
Flexeo Hochschrank 3 Fächer, Grünwandtafel 180x120cm, Lümmelsofa, zwei Lümmelkissen	

Zu 3. Ortsbüchereien 1.600,00 €

Rautheim	922,00 €
Südstadt	678,00 €

Etatverteilung: 500,00 € Sockelbetrag und Verteilung innerhalb des Stadtbezirks nach den Ausleihzahlen des Vorjahres

Zu 4. Hochbauunterhaltung Friedhöfe 1.400,00 €

Ortsteilfriedhof Rautheim:
Sanierung Türen altes Stallgebäude

Zu 5. Grünanlagenunterhaltung bezirkliche Friedhöfe 465,00 €

Ortsteilfriedhof Rautheim
Eine neue Bank

Zu 6. Grünanlagenunterhaltung 400,00 €

Retemeyerstraße Tulpen

Allgemein:

Die im Beschlusstext genannten Beträge sind Vorschläge der Verwaltung und dienen lediglich der Orientierung. Der Stadtbezirksrat kann unabhängig davon, im Rahmen seines

Gesamtbudgets, abweichende Beschlüsse fassen. Ebenso könnten Unterhaltungsmaßnahmen auf anderen Straßen im Stadtbezirk vom Gremium beschlossen werden. Gleiches gilt für die unter 2. bis 6. genannten Mittel.

Die Verwaltung weist daraufhin, dass die Haushaltsreste grundsätzlich nur bis zur Höhe des Haushaltsansatzes ein Jahr übertragbar sind.

Werner

Anlage/n:
keine

Absender:
CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 212

TOP 8.1
26-28727
Anfrage
(öffentlich)

Betreff:
Verkehrssituation auf der Straße "Zum Ackerberg" in BS-Rautheim

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
09.04.2026

<i>Beratungsfolge:</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (zur Beantwortung)	21.04.2026	Ö

Sachverhalt:

Bewohner der Straße "Zum Ackerberg" in Braunschweig-Rautheim berichten über problematische Verkehrssituationen in diesem Bereich, die durch parkende Fahrzeuge und Begegnungsverkehre entstehen. Insbesondere im Bereich der Kuppe, ca. in Höhe Zum Ackerberg 8, sind entgegenkommende Fahrzeuge erst spät sichtbar und Autos weichen regelmäßig auch auf den Fußweg östlich der Straße aus.

Dazu unsere Fragen:

1. Sind der Verwaltung Probleme in diesem Bereich bekannt?
2. Welche Möglichkeiten zur Verbesserung der Situation gibt es möglicherweise?

gez.
Viktor Siffermann
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:
keine

Absender:
Lukas Kamm (FDP)

TOP 8.2
26-28719
Anfrage
(öffentlich)

Betreff:
Schlaglöcher auf der Straße Am Steintore in Mascherode

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
08.04.2026

<i>Beratungsfolge:</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (zur Beantwortung)	21.04.2026	Ö

Sachverhalt:

Auf der Straße Am Steintore in Mascherode befinden sich mehrere große und den Verkehr beeinträchtigende Schlaglöcher. Auf diese wird bereits durch Straßenschilder hingewiesen.

In diesem Zusammenhang frage ich die Verwaltung:

1. Wann wird eine Beseitigung der Schlaglöcher vorgenommen?
2. Für welchen Zeitraum muss hierfür die Straße teilweise gesperrt werden?
3. Wie werden in diesem Zeitraum die Busse umgeleitet?

Gez.

Lukas Kamm

Anlage/n:

1 - Anlage Foto Am Steintore



Betreff:
Zu hohe Geschwindigkeit auf der Mühletrift in BS-Rautheim

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
10.04.2026

<i>Beratungsfolge:</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (zur Beantwortung)	21.04.2026	Ö

Sachverhalt:

Vor einiger Zeit ist über Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit auf der Mühletrift in Braunschweig-Rautheim diskutiert worden und es wurde ein Tempo 30 - Piktogramm auf der Dorflage aufgebracht. Anwohnende der Mühletrift beklagen, dass es hierdurch keine Verbesserung gegeben hat und ein Piktogramm möglicherweise direkt auf der Mühletrift eine größere Wirkung haben könnte.

Hierzu fragen wir:

1. In welchem Umfang liegen der Verwaltung Beschwerden hierzu vor?
2. Gibt es weitere Möglichkeiten, die Tempo 30 - Begrenzung auf der Mühletrift sichtbarer zu machen?

gez.
Viktor Siffermann
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:
keine

Betreff:

Zu hohe Geschwindigkeit auf der Mühlenrtrift in BS-Rautheim

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

20.04.2026

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-
Mascherode (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

21.04.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der CDU-Fraktion vom 10.04.2026 wird wie folgt Stellung genommen:

Zu 1.: An die Verwaltung wurde lediglich im Jahr 2023 eine Beschwerde hinsichtlich Geschwindigkeitsübertretungen im Bereich des Mühlenrtrift herangetragen. Dennoch wurde ein Geschwindigkeitsprofil durch ein Seitenstrahlradargerät erhoben, wobei die Messergebnisse unproblematisch waren. Anderweitige Beschwerden hierzu liegen nicht vor.

Zu 2.: Die Verkehrszeichen zur Kennzeichnung einer Tempo 30-Zone dürfen nur zu Beginn einer solchen aufgestellt werden, da die Tempo 30-Zone einen großflächigen Bereich von mehreren Straßen oder Straßenabschnitten umfassen kann. Eine Wiederholung der Verkehrszeichen ist ausgeschlossen.

Zusätzlich zu der regulären Beschilderung wurde aufgrund einer vorherigen Anregung (22-17585-01) des Stadtbezirks 212 die Markierung eines Tempo-30-Piktogramms im Kreuzungsbereich Dorflage/Mühlenrtrift bereits im Jahr 2022 umgesetzt.

Wiegel

Anlage/n:

keine

Absender:
CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 212

TOP 8.5
26-28387
Anfrage
(öffentlich)

Betreff:
Energiewald - Kurzumtriebsplantagen - KUP - Helmstedter Straße

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
11.02.2026

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode (zur Beantwortung)	24.02.2026	Ö

Sachverhalt:

Die Stadt Braunschweig hat an einigen Stellen des Stadtgebietes Kurzumtriebsplantagen angepflanzt und z.B. an der Helmstedter Straße die erste Ernte abgeschlossen.

Unsere Frage dazu:

1. Lag der Ertrag der Ernte im Bereich des kalkulierten Umfangs?
2. Sind Pflegemaßnahmen erforderlich, um die Plantage für die zweite Ernte nutzbar zu machen?
3. Wieviel Energie kann man aus einem Hektar gewinnen, bzw. für wie viele Haushalte reicht die Energie daraus?

gez. Viktor Siffermann - Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine

Betreff:

Energiewald - Kurzumtriebsplantagen - KUP - Helmstedter Straße

Organisationseinheit:

Dezernat VI
67 Fachbereich Stadtgrün

Datum:

18.03.2026

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-
Mascherode (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

21.04.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu den Fragen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1: Der Gesamtertrag liegt mit rund 2340 Schüttraummeter auf 6 Hektar laut Aussage des Abnehmers im guten Mittelfeld der Erfahrungswerte. Der Jahreszuwachs der Gehölze ist stark abhängig von Standortfaktoren wie Bodenart und -feuchte sowie den Witterungsverhältnissen in den Wachstumsperioden. Prognosen über Erntemengen sind aufgrund zahlreicher Unwägbarkeiten schwer zu treffen.

Zu 2: Nach der Ernte sind in der Regel keine besonderen Pflegemaßnahmen notwendig. Der Wurzelstock der starkwüchsigen Bestandspflanzen wird in der kommenden Vegetationsperiode wieder durchtreiben und den Bestand schließen.

Zu 3: Die Erntemenge auf einem Hektar liegt auf der in Rede stehenden Fläche bei ca. 390 Schüttraummeter, das entspricht ca. 117 Tonnen. Die daraus gewonnene Energiemenge entspricht ca. 273 mWh, das entspricht 273.000 kWh.

Der Bedarf an Wärmeenergie hängt von vielen Faktoren ab (wie z.B. Hausgröße, Mieteinheiten pro Haus, Dämmung, Heizverfahren), weshalb die Anzahl der versorgten Haushalte lediglich geschätzt werden kann. Nimmt man jedoch 15.000 kWh pro Einfamilienhaus und Jahr bzw. 7.500 kWh pro Wohnung und Jahr als Durchschnittswerte an, lassen sich mit einem Hektar KUP ca. 18 - 36 Haushalte mit Wärme versorgen. Somit können mit der KUP an der Helmstedter Straße schätzungsweise 108 - 216 Haushalte für ein Jahr mit Wärmeenergie versorgt werden.

Loose

Anlage/n:

keine